

# Chat/Videochat mit Schülern

**Beitrag von „Frallenges“ vom 11. April 2020 07:56**

## Zitat von krabat

Da stimme ich Dir zu. Wir haben an unserer Schule Kollegen die stolz darauf sind, ihre dienstlichen Mails zu Hause abrufen zu können. Von Videokonferenzen sind die sehr sehr weit entfernt - ob zu Hause oder in der Schule. Daran kann man im Augenblick auch nichts ändern.

Wir würden in der Schulleitung jedenfalls niemals auf die Idee kommen, sowas einzufordern. Die Rahmenbedingungen sind dafür in keiner Weise gegeben. Wenn das jemand kann und mag und auch die Schüler damit erreicht werden ist alles prima. Aber das wird bei uns dann auch nicht als "Paradebeispiel" an die große Glocke gehängt, selbst wenn das die technisch versierten Kollegen manchmal gerne so hätten. Es gibt viele unterschiedliche Wege und Mittel mit den Schülern in Kontakt zu treten. Was am Ende dabei herauskommt, hängt nach meiner Vermutung wie so oft weniger an der dabei verwendeten Technik, als an der grundsätzlichen Beziehung zwischen dem Lehrer und seinen Schülern. Fachliche Kompetenz, Engagement und guter Wille ist natürlich immer vorausgesetzt.

Das ist schön!

Ja, ein egaigerter und kompetenter Kollege kann auch mit den ca. 140 Schülern seiner 5 Klassen telefonieren und ihnen über Telefon für Rat und Binnendifferenzierung zur Verfügung stehen. Seine Arbeits- und Lösungsblätter kann er den Eltern schicken und dann 140x per Anruf sicherstellen, dass sie ankamen.

Es gibt wirklich verschiedene Wege.

Ich bin z. B. technisch überhaupt nicht versiert, da wir aber beschlossen haben, unsere Arbeit über die Lernplattform zu machen (dort sieht man z B ob die Schüler ihr Material geladen haben), arbeite ich mich gerade ein. Kann man mal machen im HO. Bei uns gab es dazu eine Handreichung/Einführung - und bis Ende der Ferien soll sich jeder eingearbeitet haben.

Für die, die es nicht wissen: Rechner kann man gerade sogar .... kaufen. Yeah, das geht.

Man kann natürlich auch in der Krisenzeit mit der Grundsatzdiskussion beginnen, dass man auf eigene Kosten keinen PC kauft. Während Leute ohne Beamtenstalar gerade auf die Auszahlung eines Notgroschens warten, ihren Job verloren haben oder einer Arbeit im HO nur träumen können.